

PRESSEINFORMATION

Südafrikanischer Auftakt:

Erster Abend klassisch, Solist: Daniel Hope, zweiter Abend frei und experimentell mit deutsch-afrikanischem Jazz

Berlin 27. Juni 2012 – Bis jetzt noch im Verborgenen und ab heute richtig öffentlich: **Daniel Hope** tritt als Solist des Eröffnungskonzertes mit dem **MIAGI Youth Orchestra** aus Südafrika auf. Der in Durban (Südafrika) geborene Brite ist als Geiger nicht nur ein Star in Europa und Amerika, sondern engagiert sich auch seit langem für gesellschaftliche Projekte. Beim Eröffnungskonzert von Young Euro Classic spielt Daniel Hope Dvořáks "Romanze für Violine und Orchester". Außerdem stehen auf dem Programm Debussy, Gershwin, Bernstein und eine Komposition des Dirigenten Christian Muthspiel, nach Motiven des im Orchester spielenden Tshepo Tsotetsi: "Out of South Africa".

Was passiert, wenn Südafrikaner und Deutsche völlig frei und experimentell miteinander musizieren, wird der darauffolgende Abend zeigen. Da wird es jazzig, aber mit eigener Note. Echter südafrikanischer Jazz wird zu hören sein, der sich nach dem Ende der Apartheid von seinem amerikanischen Vorbild emanzipierte und seitdem die afrikanischen Wurzeln mit traditionellen Musikelementen betont. Unter der Anleitung von Tshepo Tsotetsi werden das New Skool Orchestra @ MIAGI und junge Deutsche Jazzer vorab in einem Workshop miteinander proben, voneinander lernen und unterschiedliche Klang-Traditionen zusammenführen.

Bereits seit Young Euro Classic existiert, steht das Festival im Geist der interkulturellen Begegnung. Grundgedanke ist, dass junge Musiker unabhängig von ihrer sozialen oder nationalen Herkunft miteinander musizieren und sich auf Augenhöhe austauschen können. Dies wird in diesem Jahr auch noch bei anderen Konzerten zu erleben sein. So zum Beispiel, wenn es beim Festival der besten Jugendorchester der Welt erstmals heißt: "Pas de Deux Young Euro Classic Musik-Tanz". An diesem Abend wird ein deutsch-chinesisches Musiker-Ensemble gemeinsam mit dem Bundesjugendballett auftreten (9. August). Oder beim Konzert des Armenisch-Türkischen Jugendorchesters (3. August).

Vom 27. Juli bis 12. August präsentieren sich die talentiertesten Nachwuchsmusiker bei **YOUNG EURO CLASSIC in Berlin:** Zu hören ist eine Auswahl der besten Jugendorchester der Welt. In mehr als 20 Konzerten zeigen 1.400 junge Musiker ihr Können. Neben Südafrika setzt das Programm diesmal einen Schwerpunkt auf **EUROPA.** So wird das Festival – seinem Titel gemäß – zeigen, was seit Gründung die Idee ist: nämlich den Siegeszug der europäischen Orchestermusik durch die Welt erlebbar zu machen und die Einflüsse anderer Kulturen widerzuspiegeln. Weitere Orchester kommen aus Frankreich, Spanien, Rumänien, den Ostsee-Anrainerstaaten, vom Ural und aus Deutschland. Dazu treten so bekannte international gemischte Jugendorchester auf, wie das European Union Youth Orchestra, das Schleswig-Holstein Festival Orchester und das Moritzburg Festivalorchester.

Tickets zu einheitlich 16 Euro an allen bekannten Vorverkaufsstellen, Online <u>www.young-euro-classic.de/tickets</u> oder per Hotline 01805 9690000. Weitere Vorverkaufstellen sind direkt im Konzerthaus am Gendarmenmarkt oder im Kulturkaufhaus Dussmann.

Kontakt: Sabine Schaub, Schwindkommunikation, Knesebeckstr. 96, D-10623 Berlin, Tel: 030 31 99 83 40, s.schaub@schwindkommunikation.de, www.schwindkommunikation.de